

Bedingungsloses Grundeinkommen – pro und contra

Politik

vhulm

Ein Gespräch zwischen
Werner Rätz und
Daniel Kreutz

Gebühr EUR 5,00/4,00

Umer Volkshochschule, EinsteinHaus,
Kornhausplatz 5, Club Orange

Dienstag, 15. Juni, 20 Uhr

Seit einiger Zeit ist das bedingungslose Grundeinkommen fast zu einem politischen Modethema geworden. Die Forderung findet in unterschiedlichen politischen Lagern Resonanz. Denn sie scheint Gerechtigkeitsvorstellungen eines utopischen Sozialismus mit bürgerlichen Gleichheitsidealen und Elementen der (neoliberalen) Marktökonomie zu verbinden. Worum geht es? Sind die Konzepte grundsätzlich richtige Schritte in die richtige Richtung? Oder doch nur ein »Kombilohn für alle« bzw. nicht dazu geeignet, um die »tiefe Wohlstandskluft in der Gesellschaft zu schließen« (Christoph Butterwegge)?

Seit einiger Zeit ist das bedingungslose Grundeinkommen fast zu einem politischen Modethema geworden. Die Forderung findet in unterschiedlichen politischen Lagern Resonanz. Denn sie scheint Gerechtigkeitsvorstellungen eines utopischen Sozialismus mit bürgerlichen Gleichheitsidealen und Elementen der (neoliberalen) Marktökonomie zu verbinden. Worum geht es? Sind die Konzepte grundsätzlich richtige Schritte in die richtige Richtung? Oder doch nur ein »Kombilohn für alle« bzw. nicht dazu geeignet, um die »tiefe Wohlstandskluft in der Gesellschaft zu schließen« (Christoph Butterwegge)?

Dienstag, 15. Juni, 20 Uhr

Umer Volkshochschule, EinsteinHaus,
Kornhausplatz 5, Club Orange

Gebühr EUR 5,00/4,00

Daniel Kreutz

Werner Rätz und

Ein Gespräch zwischen

**Bedingungsloses
Grundeinkommen
– pro und contra**

Politik

vhulm